

Einbau-Info für TreVe-Wandbolzen

Um eine punktgenaue Bohrung herstellen zu können, ist es angebracht eine Sperrholzschaablone anzufertigen (wie eine Wange), mit vorgebohrten 28 mm-Löchern. Diese ist an der Wand anzuschrauben.

Das hat auch den Vorteil, daß die einzelnen Bohrungen nicht umständlich an der Wand angerissen werden müssen.

Wir bohren im Beton mit einem 28 mm-Hammerbohrer und im Mauerwerk mit einem Diamantkronenbohrer (z. B. Fa. VGA, Tel. 07162/9706728), trocken.

Der Gummi wird mit dem Bolzen eingeschlagen, damit dieser im Loch spannt. Falls der Gummi nicht stramm genug sitzt, kleben Sie einfach ein Gewebeband auf den Verbinder wie unten auf dem Foto.

